

Wie helfen, ohne total eingenommen zu werden?

Beitrag von „Djino“ vom 5. September 2010 13:42

Ich habe vor kurzem mal mit der Spracherkennung von Windows "herumgespielt" - das funktioniert recht gut. Vielleicht könntest du für ihn den Computer starten, der Schüler diktiert in selbigen, und Word schreibt dann für ihn vor (muss natürlich strukturiert sein, wenn massenweise "ääähs" dazwischen sind oder "ne, doch nicht, lieber..." klappt das natürlich nicht. Aber er könnte immer ein Wort nach dem anderen sprechen, sich den Vorschlag ansehen, und dieses Wort dann übernehmen...)